Landeshaupts – Der Oberbür	stadt Magdeburg germeister –	Drucksache DS0296/17	Datum 03.07.2017	
		Öffentlichkeitsstatus		
Dezernat: VI Amt 66		öffentlich		

Beratungsfolge	Sitzung	Behandlung	Zuständigkeit
	Tag		
Der Oberbürgermeister	04.10.2017	nicht öffentlich	Genehmigung OB
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	02.11.2017	öffentlich	Beratung
Finanz- und Grundstücksausschuss	08.11.2017	öffentlich	Beratung
Stadtrat	09.11.2017	öffentlich	Beschlussfassung

Beteiligungen FB 02, FB 62	Beteiligung des	Ja	Nein
	RPA		
	KFP		
	BFP		

Kurztitel

Grundsatzbeschluss Grundhafter Ausbau Falkenweg und Habichtweg (2018)

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt:

- 1. Planung und Realisierung des grundhaften Ausbau der Straßen Falkenweg und Habichtweg im Ortsteil Cracau mit einem Gesamtumfang in Höhe 253.000 € brutto.
- 2. Mit der mittelfristigen Haushaltsplanung 2018 2021 werden die erforderlichen finanziellen Mittel von insgesamt 253.000 € brutto im Haushaltsjahr 2018 eingestellt.

Finanzielle Auswirkungen

6166

Produkt Nr.	Н	aushaltskon	solidierun	gsmaßnahme		
5410 2006		ja, Nr.			Х	nein
Maßnahmebeginn/Jahr	Aus	swirkungen	auf den Er	gebnishaushalt		
2018	JA	х		NEIN		

Pflichtaufgabe

ja

nein

A. Ergebnisplanung/Konsumtiver Haushalt

Budget/Deckungskreis:

Organisationseinheit

TH6/TB6166/TB6162/D KAFA/DKSOPO

I. Aufwand (inkl. Afa)							
Jahr	davon						
Jani	Euro	Kostenstelle	Sachkonto	veranschlagt	Bedarf		
20							
20							
20							
20							
Summe:							

II. Ertrag (inkl. Sopo Auflösung)							
Jahr	Euro	Kostenstelle	Saakkanta davon				
Jaili	Euro	Rostelistelle	Sachkonto	veranschlagt	Bedarf		
20							
20							
20							
20							
Summe:		•		•			

B. Investitionsplanung

Investitionsnummer:
Investitionsgruppe:

NEU STRASSEN

I. Zugänge zum Anlagevermögen (Auszahlungen - gesamt)							
Jahr	Euro	Euro Kostenstelle Sachkonto davon					
Jaili	Luio	Nosteristelle	Sacrikonto	veranschlagt	Bedarf		
20							
20							
20							
20							
Summe:		•					

II. Zuwendungen Investitionen (Einzahlungen - Fördermittel und Drittmittel)								
Jahr	Euro	Kostenstelle	Cookkonto	davon				
Jaili	Euro	Kostenstene	Sachkonto	veranschlagt	Bedarf			
20								
20								
20								
20								

Summe:							
			III. Fig	enanteil / Saldo			
						dav	on
Jahr	Euro	Kos	stenstelle	Sachkont	Sachkonto		Bedarf
20						veranschlagt	200.011
20							
20							
20							
Summe:							
		11/	\/amafl: alataus		/\	\ / E\	
		IV.	verpriicntur	ngsermächtigun ⊺	gen (
Jahr	Euro	Kos	stenstelle	Sachkont	:0	dav	on Bedarf
gocomti						veranschlagt	Bedart
gesamt: 20							
für							
20							
20							
20							
Summe:		I		<u> </u>			
	V	/. Erhel	olichkeitsgre	enze (DS0178/09) Ges	amtwert	
	sd. € (Sammel	•					
x > 500 T	sd. € (Einzelver	anschla	agung)				
						ndsatzbeschluss Nr	•
		C:	Salla Barda (e Kost	enberechnung	
> 1,5 M	io. € (erhebliche	e tinanz	ielle Bedeutu	· —	- \^/:	- - - - - - - - - -	
						schaftlichkeitsvergle	
				Aniage	e Folg	ekostenberechnung	3
C. Anlage	vermögen						
-	9		ANL001035	09,ANL0010268	6,		
Investition	nsnummer:		ANL00102687				Anlage neu
Buchwert	in €:		3,00 EUR			x NEIN	
Datum Inb	etriebnahme:		2018				
		Λ	nuiulan mana	out des Anlesses	(A10.10	
		Aus	swirkungen a	auf das Anlagev I	ermo	gen bitte ank	rouzon
Jahr	Euro	Kos	stenstelle	Sachkont	:0		Abgang
20						Zugang	Abyang
20							
federführendes(r)			Sachbearbeiter Unt		rschrift AL / FBL		
Amt/Fachbereich 66			Kathrin Märt	tens 540 5278	Thor	sten Gebhardt	
			<u> </u>		1		
Verantwort							
Beigeordne	ete(r)		I linka uz zlizii'tti	D. Diata - 0 - 1 1	al a .a		
VI			Unterschrift	Dr. Dieter Scheid	aemar	ın	

Termin für die Beschlusskontrolle 28.09.2017

Begründung:

Die Straßen Falkenweg und Habichtweg befinden sich im Ortsteil Cracau mit Anbindungen im Nordwesten an den Schwarzkopfweg und im Südosten an den Kopfendenweg. Sie sind Wohnstraßen, die der Erschließung der angrenzenden Wohnbebauung (Einfamilienhäuser) dienen. Der Habichtweg stellt dabei einen Abzweig vom Falkenweg bis zum Kopfendenweg dar. Der Falkenweg ist ca. 240 m lang, der Habichtweg weist eine Länge von ca. 85 m auf.

Beide Verkehrsräume sind durch enge Platzverhältnisse gekennzeichnet. Die Fahrbahnen sind auf der gesamten Strecke mit Asphalt befestigt, wobei die Asphaltdecke viele Unebenheiten, Flick- und Schadstellen und diverse Risse aufweist. Die vorhandenen schmalen Seitenstreifen sind unbefestigt, die unzureichende Beleuchtung ist größtenteils an den Freileitungsmasten der Stromversorgung montiert.

Da die Städtischen Werke, wie bereits in den angrenzenden Straßen Sperberweg und Kopfendenweg, in den beiden Straßen den Neubau eines Schmutzwasserkanals planen, ist es aufgrund des vorhandenen desolaten Zustandes der Verkehrsanlagen sinnvoll, einen koordinierten Ausbau zwischen SWM und der Stadt Magdeburg vorzunehmen, der neben der schmutzwasserseitigen Erschließung auch den grundhaften Ausbau der gesamten Verkehrsanlagen vorsieht.

Da diese straßenbaulichen Maßnahmen gemäß der Straßenausbaubeitragssatzung der Landeshauptstadt Magdeburg beitragsauslösend sind und somit eine Kostenbeteiligung der Bürger erfolgen wird, ergibt sich aus der Koordination mit dem Kanalbau sowohl für die Stadt als auch für die anliegenden Grundstückseigentümer ein geldwerter Vorteil. Die Einsparungen für den städtischen Haushalt und für die Anlieger belaufen sich in Abhängigkeit von der Breite der auszubauenden Straßen und dem erforderlichen Umverlegungsaufwand vorhandener Medien auf bis zu 35 %.

Die mehrheitliche Zustimmung der Grundstückseigentümer zum geplanten Ausbau liegt vor.

Kostenschätzung

Die für den beschriebenen Leistungsumfang erforderlichen Kosten werden mit 253.000 Euro brutto eingeschätzt. Mit der mittelfristigen Planung der Landeshauptstadt Magdeburg werden für das Jahr 2018 Finanzmittel in Höhe von 253.000 Euro angemeldet, mit der Zielstellung, damit den grundhaften Ausbau der beiden Straßen finanzieren zu können.

Bei den geplanten Straßenbaumaßnahmen handelt es sich um eine beitragsfähige Maßnahme im Sinne des Straßenausbaubeitragsrechts. Für den der Stadt entstehenden beitragsfähigen Aufwand müssen somit Straßenausbaubeiträge erhoben werden.

Auf Grundlage der Kostenschätzung werden voraussichtliche Einnahmen aus Straßenausbaubeiträgen in Höhe von 120.000 € eingeschätzt.

Anlagen:

DS0296/17, Anlage 1 – Übersichtslageplan Falkenweg DS0296/17, Anlage 2 – Fotodokumentation